



---

**Reglement**

---

**über die Hand-  
änderungssteuer**

---

---

*2. Dezember 1973*

---

---

**SRV 72**

---

Die Stimmberechtigten der Gemeinde Herisau, gestützt auf Art. 26 Abs. 2 der Kantonsverfassung <sup>1)</sup> erlassen:

**Reglement über die Handänderungssteuer der Gemeinde Herisau <sup>2) 3)</sup>**

---

**1. Gegenstand und Steuerpflicht**

---

**Art. 1 Gegenstand**

Gegenstandslos, Art. 234 StG.

---

**Art. 2 Ausnahmen**

Gegenstandslos, Art. 237 StG.

---

**Art. 3 Steuersubjekt**

Gegenstandslos, Art. 235 StG.

---

**Art. 4 Steuerobjekt**

Gegenstandslos, Art. 236 StG.

---

**2. Berechnung und Veranlagung**

---

**Art. 5 Steuersatz**

<sup>1)</sup> Die Handänderungssteuer beträgt 2 % des steuerbaren Handänderungswertes. <sup>4)</sup>

<sup>2)</sup> Gegenstandslos, Art. 238 Abs. 2 StG.

---

<sup>1)</sup> heute Art. 225 lit. B sowie Art. 234 ff. StG

<sup>2)</sup> Vom Regierungsrat genehmigt am 10. Dezember 1973

<sup>3)</sup> Redaktionelle Anpassung, Beschluss des Gemeinderates vom 6. März 2001, gestützt auf das Kantonale Steuergesetz (StG), bGS 621.11, vom 21. Mai 2000, in Kraft seit 1. Januar 2001.

<sup>4)</sup> vgl. Art. 238 Abs. 1 StG



---

**Art. 6 Veranlagung**

<sup>1</sup> Die Handänderungssteuer wird vom Grundbuchamt veranlagt. <sup>5)</sup>

<sup>2</sup> Erfolgt die Handänderung ohne Grundbucheintrag, so hat sie der Steuerpflichtige dem Grundbuchamt innert 30 Tagen zu melden.

---

**Art. 7 Rechtsmittel**

Gegen die Veranlagung kann innert 20 Tagen beim Gemeinderat <sup>6)</sup> Rekurs erhoben werden.

---

**3. Bezug**

---

**Art. 8 Bezugsstelle**

Die Handänderungssteuer wird durch die Gemeindekasse bezogen. <sup>7)</sup>

---

**Art. 9 Fälligkeit**

<sup>1</sup> Gegenstandslos, Art. 234 Abs. 2 StG.

<sup>2</sup> Gegenstandslos, Art. 237 Abs. 1 lit. c StG.

<sup>3</sup> Bei steuerbaren Tatbeständen, die nicht eintragungspflichtig sind, wird die Steuer mit der Meldung an das Grundbuchamt fällig.

---

**Art. 10 Solidarhaftung**

Gegenstandslos, Art. 235 StG.

---

**Art. 11 Verzugszins**

Gegenstandslos, Art. 227 i.V.m. Art.208 StG.

---

**Art. 12 Steuerstrafe**

Gegenstandslos, Art. 242 ff. StG.

---

**Art. 13 Gesetzliches Pfandrecht**

Gegenstandslos, Art. 239 StG.

---

**Art. 14 Aufhebung der Handänderung**

Gegenstandslos, Art. 234 StG.

---

**Art. 15 Erlass**

Gegenstandslos, Art. 222 ff. StG.

---

---

<sup>5)</sup> vgl. Art. 228 StG

<sup>6)</sup> vgl. Art. 18 Gesetz über das Verwaltungsverfahren, bGS 143.5

<sup>7)</sup> vgl. Art. 228 StG



---

#### 4. Übergangs- und Schlussbestimmungen

---

**Art. 16 Ausführungsbestimmungen**

Der Gemeinderat kann Ausführungsbestimmungen zu diesem Reglement erlassen.

---

**Art. 17 Aufhebung bisherigen Rechts**

<sup>1</sup> Die Verordnung über den Bezug der Handänderungssteuer in der Gemeinde Herisau vom 4. März 1956 ist aufgehoben.

<sup>2</sup> Gegenstandslos, Art. 284 StG.

---

**Art. 18 Inkrafttreten**

Dieses Reglement tritt am 1. Januar 1974 in Kraft.